

Einladung

zu einem Vortragsabend am

Sonntag, den 27. August 2023, 17 Uhr

**Dorfkirche Berlin-Blankenburg
Alt-Blankenburg 17, 13129 Berlin**

ÖPNV: S-Bahn, Bus 150 Haltestelle Alt-Blankenburg oder 154 Haltestelle Krugstege

Multikulti in der frühen Neuzeit – Hintergründe der barocken Kirchengeschichtskampagne

Zwei Kurzvorträge von **Rudolf Bönisch** (Lübbenau) und **Pfarrer Hagen Kühne** (Berlin-Blankenburg)

Nach den Vorträgen besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zum Empfang eingeladen.

Für die Planung wäre eine Anmeldung hilfreich: pfarrer@kirche-blankenburg.de



Das Abendmahl

Die Dorfkirche in Berlin-Blankenburg zielt eine frühbarocke Innenausstattung aus dem späten 17. Jahrhundert, gestiftet von der Familie Barfuß. Sie konnte durch eine großzügige anonyme Spenderin mit Hilfe der Deutschen Stiftung Denkmalschutz restauriert werden. Bei dieser Gelegenheit sind wichtige Einsichten über den geistesgeschichtlichen Hintergrund dieser Ausstattungskampagne zutage getreten. Rudolf Bönisch wird kunstgeschichtliche Spuren bis nach Holland verfolgen. Hagen Kühne wird die Kontroversen altprotestantischer Theologie im ausgehenden 17. Jahrhundert beleuchten, die hinter dem Altar und der Bekenntnistafel, dem sog. Athanasianum, stehen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation zwischen der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg e. V. und der Kirchengemeinde Berlin-Blankenburg statt.